Nummer: O Betrieb:

***Musterbetrieb***

# Betriebsanweisung

**Wechsel von Propan-gasflaschen**

Bearbeitungsstand: 09/23

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: ***Musterbereich***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1. Anwendungsbereich** |  |
|  | **Sicheres Wechseln von Propangasflaschen** |  |
|  | 2. Gefahren für Mensch und Umwelt |  |
|  | * Hochentzündliches, farbloses Gas mit wahrnehmbarem Geruch.
* Propangas ist schwerer als Luft.
* Kann sich im Bodenbereich ansammeln – Fernzündung!
* Brand- und Explosionsgefahr, Verpuffungsgefahr.
* Flaschendruck ist von der Temperatur abhängig.
* Gefahr von Kälteverbrennungen.
 |  |
| 3. Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln |
|  | * Flaschenwechsel nur von beauftragten und unterwiesenen Personen durchführen.
* Arbeitsbereiche freihalten und eine ausreichend freie Bewegungsfläche gewährleisten.
* Zündquellen im Nahbereich des Flaschenabsperrventils bzw. des Hochdruckschlauches/Druckregelgerätes verboten - Mindestabstand 0,5 m.
* Absperrventil zuerst fest schließen (der zu wechselnden Propanflasche) und nach rechts drehen.
* Die „eingespannte“ Gasmenge im Leitungssystem verbrauchen.
* Überwurfmutter des Druckregelgerätes (z.B. 5 kg bzw. 11 kg-Flaschen) bzw. des Hochdruckschlauches vorsichtig lösen (nach rechts).
* Die entleerte Flasche mit Ventilschutzmutter und Ventilschutzkappe versehen und somit schützen.
* **Unterschiedliche** **Dichtsysteme** beachten – 5 kg, 11 kg – Flaschenventile – Dichtring im Entnahmestutzen des Flaschenventils. 33 kg-Flaschenventile haben keinen Dichtring sondern nur metallische Flachdichtflächen!
* Vor Anschluss der vollen Flasche ist der Dichtring auf einwandfreien Zustand zu kontrollieren – Dichtring im Entnahmestutzen des Flaschenventils oder im Druckregelgerät oder im Hochdruckschlauch.
* Druckregelgerät bzw. den Hochdruckschlauch durch **drehen nach links** (gegen den Uhrzeigersinn) an das Flaschenventil anschließen.
* Dichtheitskontrolle nach Flaschenwechsel unter Betriebsdruck an der Anschlussverbindung – Flaschenabsperrventil/Hochdruckschlauch bzw. Druckregelgerät – mittels Lecksuchspray. Betriebsdruck- Flaschenabsperrventil geöffnet und Geräteabsperrarmatur geschlossen!
* Eng anliegende Kleidung ggf. Haarnetz tragen.
* Die erforderliche PSA (Handschutz, Schutzbrille, …) tragen.
* In den Arbeitsräumen dürfen sich keine Zündquellen befinden. Keine offenen Flammen verwenden. Rauchverbot. Räume durchlüften.
 |  |
| 4. Verhalten bei Störungen |
|  | * Bei Undichtigkeiten bzw. Gasgeruch, Ausströmgeräuschen – Flaschenabsperrventile sofort rechtsherum schließen!
* Undichte Propanflaschen in einen sicheren Bereich bringen, z.B. ins Freie!
* Propanflaschen mit Mängeln nicht weiter benutzen.
* Brandschutzvorkehrungen treffen, z.B. Feuerlöscher ABC-Pulver bereithalten.
 |  |
| 5. Erste Hilfe |
|  | * Ersthelfer heranziehen.
* Notruf: 112
* Unfall melden.
* Durchgeführte Erste – Hilfe – Leistungen immer im Verbandsbuch eintragen.
 |  |
| 6. Instandhaltung |
|  | * Instandsetzung nur von befähigten Personen durchführen lassen.
* Regelmäßige Prüfungen durch befähigte Personen.
 |  |
|  Datum: Nächster Überprüfungstermin:  | Unterschrift:Unternehmer/Geschäftsleitung |